

Zugangsvoraussetzungen

Bachelor

Voraussetzung für die Aufnahme des Bachelorstudiengangs »Berufliche Bildung«, Teilstudiengang Ökotrophologie ist der Nachweis

- einer allgemeinen Hochschulreife (Abitur) *oder*
- einer abgeschlossenen Berufsausbildung zum/zur Hauswirtschafter/in oder einer vergleichbaren Ausbildung (z. B. Bäcker/in, Köchin/Koch, Diätassistent/in) *oder*
- einer von dem für die Schulen zuständigen Ministerium allgemein oder für bestimmte Studiengänge als gleichwertig anerkannten schulischen oder beruflichen Vorbildung

und

- einer berufspraktischen Tätigkeit von mindestens **10 Wochen** vor Aufnahme des Studiums oder einer abgeschlossenen Ausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf der beruflichen Fachrichtung Ökotrophologie.

Für Englisch ist der Nachweis eines hinreichenden Sprachniveaus erforderlich. Die aktuell gültigen Zugangsvoraussetzungen finden Sie in den Zugangsordnungen:

www2.uni-osnabrueck.de/ordnungen/liste.cfm?fach=54

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt (Numerus Clausus). Es kann nur eine begrenzte Anzahl von **25 Studienplätzen** zur Verfügung gestellt werden.

Master

Die Bewerbung für den Masterstudiengang erfordert einen qualifizierten Bachelorabschluss entsprechend der Zugangs- und Zulassungsordnung der Universität Osnabrück.

Bewerbung

Studierende werden nur zum Wintersemester aufgenommen. Bewerbung und Einschreibung zum Bachelor »Berufliche Bildung« erfolgen über die Hochschule Osnabrück. Das Bewerbungsverfahren ist auf ein Onlineverfahren umgestellt. Schriftliche Bewerbungen sind nicht mehr möglich. Nähere Informationen sind den folgenden Internetseiten zu entnehmen:

www.hs-osnabrueck.de/26703.html

www.hs-osnabrueck.de/hochschulstart

Für internationale Bewerberinnen und Bewerber mit ausländischen Zeugnissen gelten zum Teil abweichende Bewerbungstermine und -adressen. Zusätzlich müssen ausreichende Deutschkenntnisse nachgewiesen werden. Weitere Informationen unter:

www.hs-osnabrueck.de/1796.html

Informationen im Internet

Ausführliche Informationen zu dem gemeinsamen Bachelorprogramm:
www.al.hs-osnabrueck.de/bachelor_al.html

Lehramts-Studiengänge an der Universität Osnabrück
www.uni-osnabrueck.de/2819.html

Beantwortung erster allgemeiner Fragen

StudiOS – Studierenden Information Osnabrück
Tel.: +49 541 969 7777 (Info-Line)
E-Mail: studios@uni-osnabrueck.de
www.uni-osnabrueck.de/10869.html

Allgemeine Informationen zum Studium, zu den Zugangsvoraussetzungen und zum Studienaufbau

Zentrale Studienberatung (ZSB)
StudiOS – Studierenden Information Osnabrück
Neuer Graben 27 (1. Stock)
49074 Osnabrück
Tel.: +49 541 969 4999
E-Mail: info@zsb-os.de
www.zsb-os.de

Fachstudienberatung zum Teilstudiengang Ökotrophologie

Prof. Dr. oec. troph. Alrun Niehage
Tel.: +49 541 969 5106
E-Mail: oekotrophologie@hs-osnabrueck.de

Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren und zur Einschreibung

Studierendensekretariat – Hochschule Osnabrück
Am Krümpel 33
49090 Osnabrück
Tel.: +49 541 969 2934
E-Mail: b.becker@hs-osnabrueck.de

Impressum

Herausgeber Der Präsident der Universität Osnabrück und der Präsident der Hochschule Osnabrück
Redaktion Zentrale Studienberatung (ZSB)
Gestaltung sec, Osnabrück *Fotos* Pressestelle der Hochschule Osnabrück *Stand* Juni 2011

Berufliche Bildung Bachelor

Lehramt an berufsbildenden Schulen Master

Teilstudiengang Ökotrophologie



Berufliche Bildung Bachelor

Lehramt an berufsbildenden Schulen Master

Teilstudiengang Ökotrophologie

Allgemeines

An berufsbildenden Schulen herrscht gravierender Fachkräftemangel. Deshalb bieten die Universität Osnabrück und die Hochschule Osnabrück ab dem Wintersemester 2011/2012 gemeinsam einen Bachelor- und Masterstudiengang in der beruflichen Fachrichtung Ökotrophologie an.

Die Lehrerausbildung ist gestuft organisiert. Das Studium beginnt mit dem Bachelorstudiengang »Berufliche Bildung«. Im Anschluss daran kann der Masterstudiengang »Lehramt an berufsbildenden Schulen« absolviert werden. Hierfür ist eine neue Bewerbung erforderlich. Der Masterabschluss ist Voraussetzung für die Zulassung zum Referendariat.

Regelstudienzeit

Der Bachelorstudiengang umfasst sechs Semester, der Masterstudiengang vier Semester.

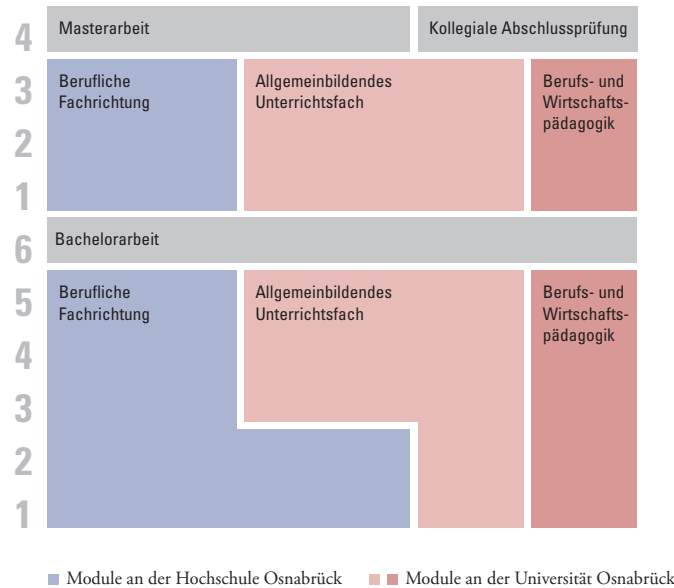
Studienaufbau

Der Aufbau dieses Studienprogramms sieht wie folgt aus: An der Hochschule Osnabrück werden die Module der beruflichen Fachrichtung vermittelt. An der Universität Osnabrück werden die Module des gewählten allgemeinbildenden Unterrichtsfaches sowie der Berufs- und Wirtschaftspädagogik angeboten.

Das Studium startet an der Hochschule Osnabrück mit einem allgemeinen Grundstudium in der beruflichen Fachrichtung. Ökotrophologie – die Haushalts- und Ernährungswissenschaft – ist ein interdisziplinäres Studium, das unterschiedliche Fachgebiete in einem übergreifenden wissenschaftlichen Zusammenhang verbindet. Im Zentrum steht das »Alltagshandeln« des Menschen. Dieses Handeln in den Privathaushalten und den (hauswirtschaftlichen) Dienstleistungsbetrieben einschließlich des Handelns in Bezug auf die Ernährung wird aus der Perspektive der Natur-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in den Blick genommen.

Im ersten Semester beginnt bereits auch das Studium im allgemeinbildenden Unterrichtsfach und in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik an der Universität Osnabrück. Im dritten und vierten Semester sind die Allgemeinen Schulpraktischen Studien zu absolvieren, die von Lehrenden der Universität begleitet werden. In der beruflichen Fachrichtung folgen aufbauend auf den natur-, sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen im vierten und fünften Semester die fachdidaktischen Grundlagen an der Hochschule Osnabrück. Die Bachelorarbeit wird in der Regel im sechsten Semester verfasst.

Studienverlaufsplan der Lehramtsausbildung der Hochschule Osnabrück und Universität Osnabrück im Bereich berufsbildende Schulen



Auswahl von Modulen der beruflichen Fachrichtung:

- Angewandte Mathematik und Physik
- Chemie der Lebensmittel
- Ernährung des gesunden und kranken Menschen
- Fachdidaktik Ökotrophologie
- Grundlagen der Ernährung
- Grundlagen der Kommunikation
- Grundlagen der Ökonomie
- Hauswirtschaftliches Dienstleistungsmanagement
- Lebensmittelkunde
- Ökotrophologische Beratung Lehramt
- Projekt Lehramt 1 und 2
- Qualitätssicherung im Dienstleistungsbereich
- Sozioökonomie des Privathaushalts
- Verbraucherpolitik und -schutz
- Wahlpflichtmodule

Fächerkombinationen

Im Rahmen des Studiums muss eine berufliche Fachrichtung in Kombination mit einem allgemeinbildenden Unterrichtsfach studiert werden.

Allgemeinbildende Unterrichtsfächer sind: Deutsch, Englisch, Evangelische Religion, Informatik, Katholische Religion, Mathematik, Physik, Sport.

Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter:

www.uni-osnabrueck.de/160.html

Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Zusätzlich zu den Unterrichtsfächern ist das Studium der Berufs- und Wirtschaftspädagogik verpflichtend.

Berufspraktische Tätigkeiten

Für das Lehramt an berufsbildenden Schulen sind berufspraktische Tätigkeiten im Umfang von 52 Wochen nachzuweisen. (Nachweis von 26 Wochen bei der Bewerbung für den Masterstudiengang erforderlich; die weiteren 26 Wochen müssen vor Abschluss des Masters nachgewiesen werden. Berufsausbildungen bzw. die bereits zur Aufnahme des Bachelors nachgewiesenen 10 Wochen können dabei angerechnet werden.)

Praktika

Im Bachelorstudiengang sind Allgemeine Schulpraktische Studien zu absolvieren. Im Masterstudiengang kommen Spezielle Schulpraktische Studien sowie ein Fachpraktikum im allgemeinbildenden Unterrichtsfach hinzu.

Abschlussarbeiten

Die Bachelorarbeit wird in der Regel in der beruflichen Fachrichtung oder in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik in Kooperation mit der beruflichen Fachrichtung geschrieben. Die Masterarbeit kann in der beruflichen Fachrichtung, im allgemeinbildenden Unterrichtsfach oder in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik angefertigt werden.

Auslandsaufenthalt

Die Wahl des allgemeinbildenden Unterrichtsfaches Englisch erfordert den Nachweis eines dreimonatigen studienrelevanten Aufenthalts im englischsprachigen Ausland vor Beendigung des Masterstudiengangs.